

## VERHANDLUNGSSCHRIFT 3/2007

aufgenommen in der Gemeinderatssitzung am Montag, den 1. Oktober 2007, um 19.00 Uhr im Sitzungssaal der Marktgemeinde Erlauf.

<u>Anwesend:</u>	Ing. Franz Kuttner Ing. Robert Waxeneker Martina Oberndorfer Ing. Josef Windisch Franz Gindl Andreas Schagerl Helga Sedlacek Magdalena Köck Rainer Mayrhofer Robert Koller Franz Bruckner Anton Kos Dietmar Wiesbauer
<u>Entschuldigt abwesend:</u>	Franz Engelmaier Mag. Wolfgang Kainzner Franz Fohringer August Teufl Brigitte Kellermann Josef Diendorfer
<u>Unentschuldigt abwesend:</u>	0
Schriftführerin:	Maria Kuttner

### TAGESORDNUNG:

1. Genehmigung der Verhandlungsschrift vom 05.06.2007
2. Berichte der Prüfungen des Prüfungsausschusses vom 19.06. und 18.09.2007
3. Auftragsvergabe Turnsaal, Schallschutz und Innenrenovierung
4. Asphaltierungen
5. FF Haus Knocking-Rampersdorf, Renovierung und Asphaltieren
6. Kreditaufnahme
7. Grundkauf Schulstraße
8. Grundkauf Sportplatz
9. Grundverkauf in Wolfring
10. E-Werkgasse, Verlegung, neue Trasse
11. Zubau F Haus Erlauf - Kosten
12. **Mietvertrag Fa. Soft Technics EDV Engelmaier (nicht öffentlich)**
13. **Personalaufnahme als Stützkraft im Kindergarten (nicht öffentlich)**
14. **Dienstvertrag Frau Maria Kuttner (nicht öffentlich)**
15. **Dienstvertrag Frau Karin Lechner (nicht öffentlich)**
16. Berichte des Bürgermeisters

Vor der Gemeinderatssitzung gratuliert gf GR Ing. Robert Waxeneker im Namen des Gemeinderates GR Magdalena Köck zur kirchlichen Trauung am 29. September 2007.

Der Bürgermeister eröffnet um 19.05 Uhr die Gemeinderatssitzung, begrüßt die erschienenen Mandatäre und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Zu 1.) Der Bürgermeister stellt fest, dass gegen die Verhandlungsschrift der Gemeinderatssitzung vom 05.06.2007 keine Einwände erhoben wurden. Das Sitzungsprotokoll gilt daher als genehmigt.

Vzbgm. Franz Engelmaier nimmt ab 19.10 Uhr an der Gemeinderatssitzung teil.

Zu 2.) GR Robert Koller bringt als Vorsitzender des Prüfungsausschusses dem Gemeinderat die schriftlichen Berichte über die Ergebnisse der angesagten Gebarungsprüfungen vom 19.06. und 18.09.2007 zur Kenntnis.

Zu 3.) Der Bürgermeister teilt mit, dass die Maler- und Tischlerarbeiten zur Innenrenovierung des Turnsaales der Volksschule bereits laut Vergabevorschlag und Beschluss des Gemeindevorstandes ausgeführt wurden. Der Gemeinderat muss die Auftragsvergabe nun im Nachhinein vornehmen.

GR Magdalena Köck verlässt um 19.20 Uhr den Sitzungssaal.

Vergabevorschlag von BM Franz Weidenhöfer (Preise inkl. 20 % MwSt.):

- |                      |   |                      |  |
|----------------------|---|----------------------|--|
| 1. Malerarbeiten:    | Fa. Humer:  | 18.968,40            |  |
|                      | Billigstbieter und zur Vergabe vorgeschlagen.                       |                      |  |
| 2. Tischlerarbeiten: | Fa. Huber:  | 17.930,40            |  |
|                      | Billigstbieter  | der Tischlerarbeiten | für die Deckenverkleidung und zur Vergabe vorgeschlagen. |
|                      | Fa. Pöchlhacker:  | 11.532,00            |  |
|                      | Billigstbieter der Fußbodensanierung und zur Vergabe vorgeschlagen. |                      |  |

Der Ankauf neuer Turngeräte wird derzeit noch nicht entschieden.

Der Gemeindevorstand  
stellt den Antrag:

Der Gemeinderat möge die Aufträge für die Maler- und Tischlerarbeiten zur Innenrenovierung des Turnsaales der Volksschule den Billigstbietern und zur Vergabe vorgeschlagenen Firmen zu den genannten Auftragssummen übertragen.

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig.

Zu 4.) Im Juni wurde den GemeindebürgerInnen angeboten, über einen Sammelauftrag durch die Gemeinde kleinere Asphaltierungsarbeiten auf Eigengrund erledigen zu lassen. Auch die Gemeinde selber musste einige Arbeiten durchführen lassen wie z.B. Grundstück Kläranlage Knocking, Vorplatz FF Knocking-Rampersdorf, Querung Niederndorfstraße beim Haus Winter. Außerdem ist die Gemeinde für die Kosten einer Hauseinfahrt auf öffentlichem Gut zuständig. Insgesamt entstand für die Held & Franke Baugesellschaft m.b.H. & Co KG eine Auftragssumme von ca. €

90.000,00 exkl. 20 % MwSt., der Gemeindeanteil beträgt ca. € 20.000,00 exkl. 20 % MwSt.

Der Bürgermeister

stellt den Antrag:

Der Gemeinderat möge die Held & Franke Baugesellschaft m.b.H. & Co KG mit den Arbeiten zu den angebotenen Konditionen beauftragen.

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

GR Magdalena Köck nimmt ab 19.30 Uhr wieder an der Gemeinderatssitzung teil.

Zu 5.) Die FF Knocking-Rampersdorf ersucht die Gemeinde um Übernahme der Kosten für die Renovierung der Fassade des FF-Hauses (Maler Schmied AG € 8.223,06 inkl. MwSt.) und für die Asphaltierung des Vorplatzes (Held & Franke Baugesellschaft m.b.H. & Co KG € 2.018,53 inkl. MwSt).

Der Gemeindevorstand

stellt den Antrag:

Der Gemeinderat möge die Kostenübernahme für die FF Knocking-Rampersdorf in der Höhe von € 10.241,59 beschließen.

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig.

Zu 6.) Der Bürgermeister teilt mit, dass im Voranschlag für das Haushaltsjahr 2007 im Rahmen der Landes-Finanzsonderaktion eine Kreditaufnahme für das Vorhaben 1 „Straßenbau und –beleuchtung“ in der Höhe von € 150.000,00 vorgesehen ist. Dazu wurden Angebote von drei Kreditinstituten eingeholt (Laufzeit 10 Jahre; Verzinsung variabel mit Bindung an den 6-Monats-EURIBOR; halbjährliche Kapitalraten zum 01.06. und 01.12. eines jeden Jahres, beginnend Juni 2008).

1. HYPO Investmentbank AG: Variabel mit Bindung an den 6-Monats-EURIBOR + 0,140 % Aufschlag.
2. Raika Region Melk: Variabel mit Bindung an den 6-Monats-EURIBOR + 0,200 % Aufschlag.
3. Volksbank Alpenvorland: Variabel mit Bindung an den 6-Monats-EURIBOR + 0,200 % Aufschlag.
4. Sparkasse NÖ Mitte West: Variabel mit Bindung an den 6-Monats-EURIBOR + 0,290 % Aufschlag.

Der Gemeindevorstand

stellt den Antrag:

Der Gemeinderat möge beschließen, dass das Darlehen „Straßenbau 2007“ bei der HYPO Investmentbank AG, zu den angebotenen Konditionen aufgenommen wird.

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig.

Zu 7.) In der Schulstraße/entlang des Kindergartenweges stehen die Grundstücke Nr. 35 und 36, KG 14111 Erlauf, durch die Familie Haslauer zum Verkauf. Die Familie Schöller ist an einem kleinen Teil interessiert, um ihr eigenes Grundstück Nr. •98

zu vergrößern. Die restliche Fläche ist für die Gemeinde interessant, da es die einzige Erweiterungsmöglichkeit für die Volksschule und/oder den Kindergarten darstellen würde.

GR Dietmar Wiesbauer verlässt um 19.50 Uhr den Sitzungssaal.

Der Gemeindevorstand

stellt den Antrag:

Der Gemeinderat möge den Grundsatzbeschluss fassen, dass das Projekt "Grundstücksankauf in der Schulstraße entlang des Kindergartenweges" weiterverfolgt werden soll.

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig.

GR Dietmar Wiesbauer nimmt ab 19.55 Uhr wieder an der Gemeinderatssitzung teil.

GR Magdalena Köck verlässt um 19.55 Uhr den Sitzungssaal.

Zu 8.) Herr Rudolf Kühnl ist derzeit bereit die Grundstücke bzw. Teile der Grundstücke Nr. 755 und 749/1, KG 14111 Erlauf, die direkt an den bestehenden Sportplatz grenzen, zu verkaufen. Damit könnte sich der seit langem bestehende Wunsch des Sportvereines, ein zweites Spielfeld zu erhalten, erfüllen. Bezüglich Verkaufspreis wurde eine Bewertung durch die NÖ Landwirtschaftskammer mit dem Ergebnis von € 10,00 bis 15,00 pro m<sup>2</sup> durchgeführt. Die Gesamtfläche beträgt ca. 20.500 m<sup>2</sup>. Für ein Spielfeld werden 12.000 m<sup>2</sup> benötigt. Es besteht eine mündliche Vereinbarung mit Herrn Kühnl, dass er bereit ist, die benötigte Fläche der Gemeinde um € 14,00 zu verkaufen, die Restfläche verbleibt in seinem Besitz.

GR Magdalena Köck nimmt ab 20.00 Uhr wieder an der Gemeinderatssitzung teil.

Für den Sportplatz würden weder Kabinengebäude, noch Kantine gebraucht, sondern nur ein zweites Spielfeld, das in Zukunft als Hauptspielfeld genutzt werden würde. Die Kosten für den Erwerb der Fläche würden ca. € 160.000,00 bis 180.000,00 betragen.

Gf GR Anton Kos verlässt um 20.05 Uhr den Sitzungssaal.

Für die Herstellung der Spielfläche wäre ein ähnlicher Betrag vorzusehen. Durch den Schotteruntergrund ist aber vielleicht eine Einsparung möglich, da eventuell auf eine Drainage verzichtet werden kann. Der Sportverein würde auch Eigenleistungen erbringen. Demnach wäre mit Kosten in der Höhe von ca. € 120.000,00 bis 140.000,00 für die Herstellung der Spielfläche zu rechnen.

Gf GR Anton Kos nimmt ab 20.15 Uhr wieder an der Gemeinderatssitzung teil.

Der Gemeindevorstand

stellt den Antrag:

Der Gemeinderat möge den Grundsatzbeschluss fassen, dass das Projekt "Grundstücksankauf Erweiterung Sportplatz" weiterverfolgt werden soll.

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: mehrstimmig (12 Ja-Stimmen, 1 Stimmenthaltung durch  
gf GR Anton Kos, 1 Nein-Stimme durch GR Dietmar  
Wiesbauer.

Zu 9.) Das Grundstück Nr. 1699/2, KG 14111 Erlauf, das im Besitz der Marktgemeinde Erlauf steht, und derzeit noch bis 2013 an Herrn Anton Fohringer verpachtet ist, war für die Gemeinde immer als Grundstücksreserve gedacht. Aus diesem Grund wäre es möglich, es im Gegenzug zu den möglichen Grundstücksankäufen zu verkaufen. Der Acker hat ein Ausmaß von 14.194 m<sup>2</sup>, und ein Verkaufspreis von € 4,00 pro m<sup>2</sup> wäre realistisch.

Der Gemeindevorstand

stellt den Antrag:

Der Gemeinderat möge beschließen, dass das Grundstück Nr. 1699/2 in Wolfring zum Verkauf ausgeschrieben wird.

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig.

Zu 10.) Der Bürgermeister teilt mit, dass die neue Trasse der E-Werkgasse bereits laut Beschluss des Gemeindevorstandes gebaut wird. Der Gemeinderat muss die Auftragsvergabe nun im Nachhinein vornehmen. Die neue Trasse wird voraussichtlich erst im Frühjahr für den Verkehr freigegeben. Die alte Trasse geht danach ins Eigentum der Familie Bicker über.

1. Fa. Mayer: 21.386,00 exkl. MwSt.

Durch Materiallieferung direkt durch die Fa. Lasselsberger GmbH können ca. € 4.700,00 exkl. MwSt. eingespart werden.

2. Fa. Rauner: 19.790,00 exkl. MwSt.

Das Angebot ist nicht so umfangreich wie das der Fa. Mayer.

Der Gemeindevorstand

stellt den Antrag:

Der Gemeinderat möge die Firma Mayer aus Purgstall und die Lasselsberger GmbH mit den Arbeiten und der Materiallieferung zu den angebotenen Konditionen beauftragen.

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig.

GR Magdalena Köck verlässt um 20.35 Uhr die Gemeinderatssitzung.

Zu 11.) Der Bürgermeister teilt mit, dass die Ausgaben für das außerordentliche Vorhaben "Zubau FF-Haus Erlauf" heuer bisher € 138.000,00 betragen. Im Vorjahr wurden Rechnungen in der Höhe von € 130.100,00 bezahlt.

Der Bürgermeister

stellt den Antrag:

Der Gemeinderat möge zu diesen Mehrausgaben seine Zustimmung geben.

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig.

Zu 12.) Dieser Tagesordnungspunkt ist nicht öffentlich.

Zu 13.) Dieser Tagesordnungspunkt ist nicht öffentlich.

Zu 14.) Dieser Tagesordnungspunkt ist nicht öffentlich.

Zu 15.) Dieser Tagesordnungspunkt ist nicht öffentlich.

Zu 16.) Berichte des Bürgermeisters:

- a) Der heutige Seniorenausflug wird im Oktober stattfinden.
- b) Am Samstag, 20. Oktober 2007, finden die Feierlichkeiten "130 Jahre Erlaufalbahn" mit Fahrt eines Sonderzuges statt. In Erlauf werden die Festgäste durch den Bürgermeister begrüßt, die Trachtenkapelle spielt ein Platzkonzert und nimmt die Bewirtung vor, im Warteraum des Bahnhofes wird ein Film von Herrn Otto Fendt über die letzte Fahrt der Dampflok gezeigt.
- c) Ende Oktober wird ein Beratungsgespräch durch Ing. Christian Hofecker von der Abteilung RU 7 beim Amt der NÖ Landesregierung mit den Direktorinnen der Volksschule und des Kindergartens, den ElternvertreterInnen und der Polizeiinspektion Pöchlarn stattfinden, wo das Verkehrsproblem in diesem Bereich besprochen werden soll.
- d) Das September-Hochwasser verlief für Erlauf relativ gimpflich. Es handelte sich dabei um ein maximal 30-jähriges Hochwasser. Bei einem 100-jährigen Ereignis wäre mit ca. der doppelten Wassermenge zu rechnen. Der Feuerwehr gebührt Dank für die hervorragende Arbeit.
- e) Die Trachtenkapelle hält sich derzeit in Spanien auf.
- f) Der Kindergarten wird derzeit von 43 Kindern besucht und ist bei 46 genehmigten Plätzen fast komplett ausgelastet.
- g) Für den Schotterabbau in der KG Steinwand durch die Firma Wopfinger liegt noch kein Genehmigungsbescheid vor.
- h) Die Familie Babinger hat das Haus "Marktplatz 4" gekauft. Es soll abgerissen werden.
- i) Die ÖBB wollen ihr Grundstück im Haltestellenbereich neben dem Kirchengrund verkaufen.
- j) UGR Ing. Josef Windisch bedankt sich bei den TeilnehmerInnen der Radsternfahrt am Samstag, den 22. September. Am Samstag, den 13. Oktober findet der Vortrag "Ein Garten für alle Sinne, Bunte Beete, die immer blühen" im Gasthof s'Mostlandl statt.
- k) Am Nationalfeiertag, 26. Oktober 2007, findet der 2. "Bleib fit - geh mit" Regionswandertag in der Kleinregion Pöchlarn-Nibelungengau statt.
- l) Am Sonntag, den 14. Oktober findet wieder der Stockschießen-Gemeinde-Vergleichskampf der Kleinregion Pöchlarn-Nibelungengau auf der Stocksportanlage des ESV Krummnußbaum statt.

Ende der Gemeinderatssitzung: 21.15 Uhr

Die Schriftführerin:

Der Bürgermeister:

Maria Kuttner

Ing. Franz Kuttner

Vertreter ÖVP:

Vertreter SPÖ:

Vertreter FPÖ:

Ing. Robert Waxeneker

Rainer Mayrhofer

Anton Kos